

Förderpreis „Innovative Vermittlung in Bayern“ 2018

Einladung zur Bewerbung

Sehr geehrte Mitglieder,

der Landesverband Museumspädagogik Bayern hat sich die Förderung der Bildung und Vermittlung in Bayern auf die Fahnen geschrieben. Bayern zeichnet sich bereits durch eine hohe Qualität in Bezug auf Vermittlungsprogramme aus. Die Ausschreibung richtet sich an personelle sowie institutionelle Mitglieder des Landesverband Museumspädagogik Bayern e.V.

Die Anschlussförderung „Innovative Vermittlung in Bayern“ setzt sich zur Aufgabe, innovative Ideen bei bereits laufenden und/oder erfolgreichen Vermittlungsangeboten an bayerischen Museen und vergleichbaren Einrichtungen zu fördern. Nach der Konzeption und Realisierung von Vermittlungsprogrammen entstehen bei Evaluation und unter Einbeziehung der Erfahrungen neue Ideen, die einem bestehenden Programm einen deutlich qualitativen Anschlag geben könnten.

Der Förderpreis ist mit insgesamt 2.000 € dotiert. Die Preisgelder richten sich nach den tatsächlich eingereichten Fördersummen; so können Projekte mit einer Gesamtsumme von bis zu 2.000 € unterstützt werden.

Ziel ist es, innovativen Programmen unserer Mitglieder die Unterstützung des Verbands zur Verfeinerung und Perfektion zukommen zu lassen. Wie die „Kirsche auf der Sahnehaube bayerischer Vermittlung“ sollen mit der Anschlussförderung ergänzende sowie weiterführende Aspekte zu einem bestehenden Programm umgesetzt werden. Nicht förderwürdig sind rein zeitliche Verlängerungen von Programmen. Die eingereichten Bewerbungen müssen zu einer qualitativen Veränderung bestehender Vermittlungsarbeit führen. Erkennbar sein müssen:

- ein deutlich unterscheidbarer Zugewinn für das Vermittlungsprojekt, der ohne Förderung nicht realisierbar wäre, aber nicht zentral für das Projekt an sich ist
- ein Beitrag zum Ansehen Bayerns und seiner Vermittler als innovative Region in Deutschland

Zu den Auswahlkriterien zählen insbesondere:

- die Innovation des bereits laufenden Programms in inhaltlicher wie didaktischer Hinsicht
- die Qualität der durch die Anschlussförderung erreichbaren Veränderung
- die methodische Umsetzung
- der Beitrag zur Vernetzung der Vermittler*innen in Bayern und Deutschland

Teilnahmevoraussetzungen:

Das Projekt muss zur qualitativen Steigerung eines bereits erfolgreich laufenden Projektes dienen. Das Preisgeld muss zur Umsetzung des eingereichten Vorhabens verwendet werden. Das Projekt muss zeitnah, spätestens innerhalb von eineinhalb Jahren nach Zuerkennung des Preises umgesetzt werden. Die Preisträger kommunizieren vor Ort sowie bei eventuellen Presse- und Fachpublikationen, dass ihr Projekt über den Landesverband gefördert wurde und verwenden hierzu dessen Logo.

Die Bewerbungen sind bis 28. September 2018 (Datum des Poststempels) postalisch oder digital an die Geschäftsstelle des Landesverband Museumspädagogik Bayern e.V., Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg, Dr.-Johann-Maier-Str.-5, 93049 Regensburg zu richten oder am selben Tag bis 12 Uhr dort abzugeben. Die Preisträger werden über die Kanäle des Landesverbandes bis Ende des Jahres bekanntgegeben.

Die Jury setzt sich zusammen aus dem Vorstand des Landesverbands, Mitgliedern des Beirats des Landesverbands sowie renommierten Vertretern der bayerischen Museumspädagogik / Vermittlung.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung das ausgefüllte Formblatt bei, das auch als PDF auf der Homepage des Landesverbands zu finden ist.

Bei Fragen steht Ihnen der Vorstand unter info@bayern.museumspaedagogik.org zur Verfügung.

Wir laden alle Mitglieder herzlich ein, sich mit Ihren Projekten für den Förderpreis zu bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr LVMPB

Sophia Kippes, Alexandra Demberger, Simon Hamper

Förderpreis „Innovative Vermittlung in Bayern“ 2018

Bewerbung

Museum: _____

Regierungsbezirk: _____

Adresse: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon / Fax: _____

E-Mail: _____

Die Vermittlung in unserem Museum wird ausgearbeitet und ausgeführt von:
Einem/einer hauptamtlichen Museumspädagog*in / Vermittler*in
Honorarkräften
Ehrenamtlichen

Zusätzlich zum Bewerbungsbogen sind einzureichen:

- **Eine Beschreibung des bestehenden Vermittlungsprojektes auf max. 1 DinA4 Seite**
- **Eine Beschreibung der Ergänzung, die mit dem Fördergeld durchgeführt werden soll, auf max. 1 DinA4 Seite**
- **Die Zielsetzung, Zielgruppe, Methodik sowie der Zeitplan des Projektes**
- **Ein detaillierter Kostenplan**

Die Bewerbungen sind bis 28. September 2018 (Datum des Poststempels) postalisch oder digital an die Geschäftsstelle des Landesverbands Museumspädagogik Bayern e.V., Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg, Dr.-Johann-Maier-Str.-5, 93049 Regensburg zu richten oder am selben Tag bis 12 Uhr dort abzugeben.